

Der Bürgermeister

# RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

**Fachdienst Bauservice**

Frau Petra Hüttemeister, Tel. 171524

## TOP: Straßenbenennung "Jürgen-Dietrich-Weg"

Beschlussvorlage Nr. 186/2013

Produkt: 120 010 020 Bewirtschaftung öffentlicher Flächen, Parkraum, Sondernutzung und Gestattungsverträge

### Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

### Behandlung

öffentlich

### Sitzungstermine

30.06.2014

### Finanzielle Auswirkungen?

ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen	300,00 €	□□□□□
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)	□□□□□	□□□□□
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen	□□□□□	□□□□□
Sonstige Erträge/Einzahlungen	□□□□□	□□□□□

Bemerkung: □□□□□

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto:      nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: 120/010/010

Laufend: □□□□□/□□□□□/□□□□□

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: § 4 Straßen- und Wegegesetz NRW

### Beschlussvorschlag:

Die öffentliche Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplans Nr. 634 „Philipstraße/Heckengang“, 1. Änderung, wird in „Jürgen-Dietrich-Weg“ benannt.

**Begründung:**

Im Bereich des Bebauungsplans Nr. 634 ist eine neue Planstraße gemäß beiliegendem Lageplan im Bereich Philippstraße/Heckengang geplant.

Vom Rotary Club Lüdenscheid wurde angeregt, dass eine neue Straße im zu erschließenden Quartier „Hohfuhrterrassen“ (ehem. Kinderklinik) nach dem früheren und mittlerweile verstorbenen Bürgermeister, Rechtsanwalt und Notar „Jürgen-Dietrich-Weg“ benannt werden sollte.

Jürgen Dietrich wurde am 17.06.1935 in Lüdenscheid geboren und verstarb im Alter von 75 Jahren am 26.06.2010 ebenfalls in Lüdenscheid. Mit fast 20 Jahren als Bürgermeister (von 1975 bis 1994) und als Erster Stellvertretender Bürgermeister (von 1994 bis 1999) war sein Name über 40 Jahre untrennbar mit der Stadt Lüdenscheid und der CDU, deren Parteimitglied und seit 1990 Ehrenvorsitzender er war, verbunden. Am 21.12.2004 wurde er mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein–Westfalen geehrt.

Die lange Liste von Projekten, die er zugunsten der Lüdenscheider Bevölkerung angestoßen und verwirklicht hat, ist beeindruckend. Zu erwähnen sind vor allen der Neubau von 2 Freizeiteinrichtungen, der Erhalt und die Fortentwicklung des Geschichtsmuseums, die Bündelung der Aktivitäten von Lüdenscheider Fußballvereinen zum legendären Klub Rot-Weiß Lüdenscheid, der die Sauerlandstadt sportlich ganz nach oben bringen sollte, und die Realisierung der so genannten „Aktion Wigglinghausen“, einer Wohneinrichtung für behinderte Erwachsene.

Aufgrund seiner Verdienste um die Stadt Lüdenscheid wird vorgeschlagen, die im beiliegenden Lageplan bezeichnete Planstraße „Jürgen-Dietrich-Weg“ zu benennen.

Die Angehörigen haben einer Benennung im Vorfeld schon zugestimmt.

Zwischenzeitlich (17.10.2013) gibt es einen weiteren Vorschlag der Namensgebung von der Rothmann Immobilien GmbH. Diese möchte laut Begründung „die Wertigkeit für das besondere Wohnquartier“ durch die Namensgebung „Hohfuhr-Terrassen“ betonen. Weiter wird ausgeführt, dass dieser Name nicht nur den Lüdenscheider Bürgern bereits ein Begriff sei, sondern auch in den Kommunikationsmaßnahmen eine wichtige Rolle spiele.

Lüdenscheid, den 23.06.2014

Im Auftrag:

gez.

Martin Bärwolf

**Anlage: Lageplan**